

Presstext/Ankündigung:

Sylvia Oelkrug–Violine & Cordula Sauter–Akkordeon

Die beiden Vollblutmusikerinnen entführen auf ihre persönliche Reise durch Tango, Klezmer, Czardas, Musette, Swing und Bossa Nova.

Virtuos oder ganz schlicht, mit Leidenschaft, Herz und Witz, lassen sie ihre Instrumente sprechen und schöpfen dabei aus einer anscheinend unerschöpflich vielfarbigen Klangwelt.

Emotional und kurzweilig – ein Duo zum Staunen und Genießen.

Auszüge Presse-Kritik:

...herausragende Musikerinnen, souveräne Bühnenprofis, ausdrucksstarke Solistinnen, gefühlvolle Wanderer zwischen den verschiedensten musikalischen Klangwelten...

Das hat schon was, mit wie viel Schmelz Oelkrug die hohen Lagen ihrer Violine beherrscht. Ihre Technik ist vom Feinsten, ihr aufwühlendes, emotionales Spiel ein Fest für die Sinne...

...mehr als nur einmal die Assoziation von der Teufelsgeigerin heraufbeschworen...

Cordula Sauter steht ihr musikalisch in nichts nach. Sie scheint mit ihrem Akkordeon regelrecht verwachsen zu sein. Beeindruckend ist ihre musikalische Ästhetik...

Ihr Spiel entfaltet genau diesen herrlichen Hauch von Melancholie, den Tango, Klezmer, Czardas, Musette und Bossa Nova wie die Luft zum Atmen brauchen...

...Stücke, die von unbändiger Lebensfreude oder auch herzerreißender Wehmut erzählen...

...rundum ein absolut kongeniales Duo.

(Backnanger Kreiszeitung, 11.10.2006)

Die Vielseitigkeit der beiden temperamentvollen Künstlerinnen, die mit ihren Instrumenten auch locker einen Swing oder Bossa nova in Szene setzen, begeisterte.

(Schwarzwälder Bote, 23.4.2007)

Sylvia Oelkrug streicht auf Ihrer Geige, als sei der Teufel hinter ihr her, geht mit dem ganzen Körper mit, wird eins mit dem Instrument...

...Cordula Sauter, die dem Akkordeon sanfte Töne oder heiße Rhythmen entlockt...

...ein fetziger Swing: das Akkordeon wird zur Perkussion und die Geige jubelt, als müsse sie eine ganze Band ersetzen...

Schön auch die gezupfte Geige, die fast einen Banjo-Sound erzeugt. Hinter diesem Stück steckt schon einiges an Virtuosität, der Szenenapplaus ist entsprechend...

...voller Schwung und Schmelz....

(Offenburger Tagblatt, 23.4.2007)

Referenzen:

CTW Berlin
Event Now Freiburg
le Gipfel du Jazz Freiburg
Stadt Freiburg
Milandia CH
Migros/Kulturprozent CH
A+S Immobilientreuhand GmbH/ CH
Preisverleihung der Klaus-Tschira-Stiftung
Kongress der Akademie Heiligenfeld
Mathematisches Forschungsinstitut Oberwolfach
Kieswerk Open-Air-Festival im Dreiländergarten
Garten- und Landschaftsbau Siegwarth
Werkschau Norbert Siegel
Frau & Beruf
MIT
Kesselhaus Weil a.Rh.
Theater am Turm Villingen,
TraumZeit-Theater Backnang,
Kulturhaus Synagoge Schlüchtern
Palais Adelman/ Ellwangen
Jazzfestival Rosendahl
Schloß Bürgeln
Zum Alten Schluuch Basel
Burg Rotberg Mariastein
Alte Synagoge Gelnhausen
Alte Universität Heidelberg
Manufaktur Baienfurt/ Speidlerhaus
Freches Huus/ Oberkirch
u.a.